



Referenzobjekt: Lebenshilfe in Görlitz

Beim Neubau einer Außenwohngruppe, sowie einer Beschäftigungs- und Tagesstätte der Lebenshilfe Görlitz wurde eine Wärmepumpenanlage integriert. Diese sichert umweltschonendes und kostengünstiges Heizen und Kühlen.

Die Kombination von Heizen und Kühlen macht die Erdwärmeanlagen-Investition besonders rentabel.

Die fortschrittliche und regenerative Lösung

In den neu gebauten Räumen der Lebenshilfe Görlitz herrscht ein angenehmes Klima. Dies ist nicht nur den Bewohnern geschuldet – auch der Einsatz einer innovativen Erdwärmeanlage leistet hierzu einen wichtigen Beitrag.

Sven Fischer Bohrtechnik hat sowohl für die neue Außenwohngruppe als auch für die nebenstehende Beschäftigungs- und Tagesstätte Erdwärmebohrungen für eine Sole-Wasser-Wärmepumpenanlage gesetzt. Sieben Sonden wurde jeweils in 137 Metern Tiefe installiert. Die gesamte Heizleistung beträgt bei diesem Projekt 67 kW, die Kälteentzugsleistung im Sommer 50 kW.

Für die kommenden Jahre ist aufgrund einer optimierten Auslegung der Erdwärmeanlage eine gleichmäßige und angenehme klimatische Versorgung des Gebäudes gesichert. Gegenüber einer herkömmlichen Heizmethode steht natürlich auch die Kostensparnis auf der langen Liste von Vorteilen!

Fakten

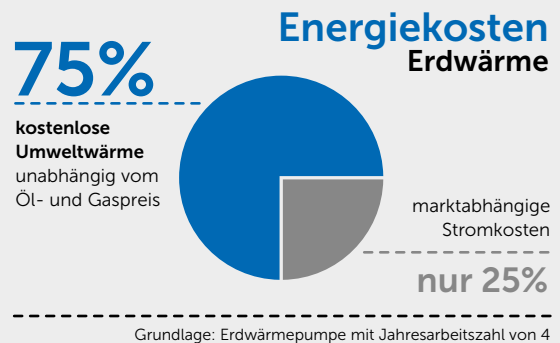
Zweck:	Heizen und Kühlen
Heizleistung:	67 kW
Kälteentzugsleistung:	50 kW
Sondenbohrungen:	7 à 137 m
Gesamtbohrmeter:	959 m



Mit durchdachten Projektphasen zum Erfolg

Nachdem die Lebenshilfe Görlitz Interesse an der Nutzung regenerativer Energien für seine Neubauten bekundet hatte, musste die Machbarkeit dieses Projektes untersucht werden. Denn nicht jede Erdwärmeanlage ist realisierbar, beispielsweise bei komplizierten Untergrundbedingungen. Ein Thermal-Response-Test bringt bei solch umfangreichen Projekten schnell und zuverlässig Aufschlüsse über den Volumenstrom sowie Vor- und Rücklauftemperaturen – und damit über die Machbarkeit des gesamten Projektes.

Parallel zur Bodenbetrachtung lief die Ermittlung des Energiebedarfs, nach dem sich in der konkreten Planungsphase die Anlagenstruktur und -größe bestimmt. Im Anschluss übernahm Sven Fischer Bohrtechnik die komplette Errichtung der Erdsondenanlage.



Gleichmäßige & sichere Versorgung

Erdwärme ist neben den Rentabilitäts-Vorteilen auch aufgrund seiner Beständigkeit sehr attraktiv für Groß- und Kleinprojekte. Unsere Erde gibt die gespeicherte Sonnenwärme in einer konstanten Intensität ab, natürlich völlig kostenfrei. Bei den neusten Nachrichten über extrem schwankende Energiepreise von Öl und Gas können Sie sich also nur entspannt zurücklehnen – Sie betrifft dies nicht mehr.

Sven Fischer Bohrtechnik

Robert-Blum-Straße 21
09116 Chemnitz

Tel.: 0371.8579771
Fax: 0371.8579773

www.fischer-bohr.de
firma@fischer-bohr.de



Wir **bohren.tief.rein.**